



DIE ROLLE DER TELEMEDIZIN BEI DER UNTERSTÜTZUNG DER GESUNDHEITSREGIONEN

Entwicklungstendenzen in der Telemedizin in
Zusammenhang mit der Umsetzung von
Gesundheitsregionen



DIE ROLLE DER TELEMEDIZIN BEI DER UNTERSTÜTZUNG DER GESUNDHEITSREGIONEN

- Hintergrund
- Informationsaspekte der Umsetzung von Gesundheitsregionen
- Telemedizin und Gesundheitsregionen
- Laufende Projekte
- Wissenschaft in der Telemedizin



HINTERGRUND

- Projekt **Arteria Danubia – Gesundheitsregionen im Donauraum (ArDa) – 2017/18**
- ITU Pilotprojekt für die Balkanhalbinsel "**Nutzung mobiler Dienste eHealth / Telemedizin für leicht benachteiligte Regionen**„ - **2005**
- Mitteilung der EU Kommission **COM(2008)689 von 2008 – “Telemedizin zum Wohle von Patienten, Gesundheitssystemen und der Gesellschaft“**
- Entwicklung einer Forschungsstrategie zur Implementierung von Informations- und Kommunikationstechnologien in der Medizin - **2011**
- Genehmigung der nationalen Gesundheitskarte – **Mai.2018**



INFORMATIONASPEKTE DER UMSETZUNG VON GESUNDHEITSREGIONEN

- Sammlungen von Daten über den Stand des Gesundheitssystems in Bulgarien – fehlende Strategie für die Analyse und Nutzung von Daten zur Bildung von Gesundheitsregionen
 - **Nationales Institut für soziale Sicherheit, Nationale Krankenkasse, Nationale Ärztekammer, Nationales Statistisches Institut u.a.**
- **Mangel an technischen Datenverarbeitungstechniken**
 - Einzelne Versuche bezogen auf konkrete Erkrankungen und deren Ausbreitung
 - Statistiken werden nur für den Verteilungsbedarf von Gesundheitszentren benutzt
 - Fehlende Strategie für die Bewertung und Umstrukturierung von Gesundheitsdienstleistungen nach mehreren Kriterien

TELEMEDIZIN UND GESUNDHEITSREGIONEN

- Ursprüngliches Konzept – Definierung von Stammkriterien als Haupteigenschaften des Models der Gesundheitsregionen:
 - **Demografische Daten, Krankheitsausbreitung, Administrative Gegebenheiten, Optionen zum Gesundheitstourismus u.a.**
- Neues Kriterium – **Einsatz der Telemedizin**
 - **Festlegung der Demografischen Perspektiven**
 - **Festlegung der Konzentration der Erkrankten**
 - **Bestimmung der Notwendigen Gesundheitsdiensten**
 - **Bestimmung der gestrebten Dienstqualität**
 - **Bestimmung der notwendigen Kommunikations- und IT-Anforderungen**



TELEMEDIZIN UND GESUNDHEITSREGIONEN

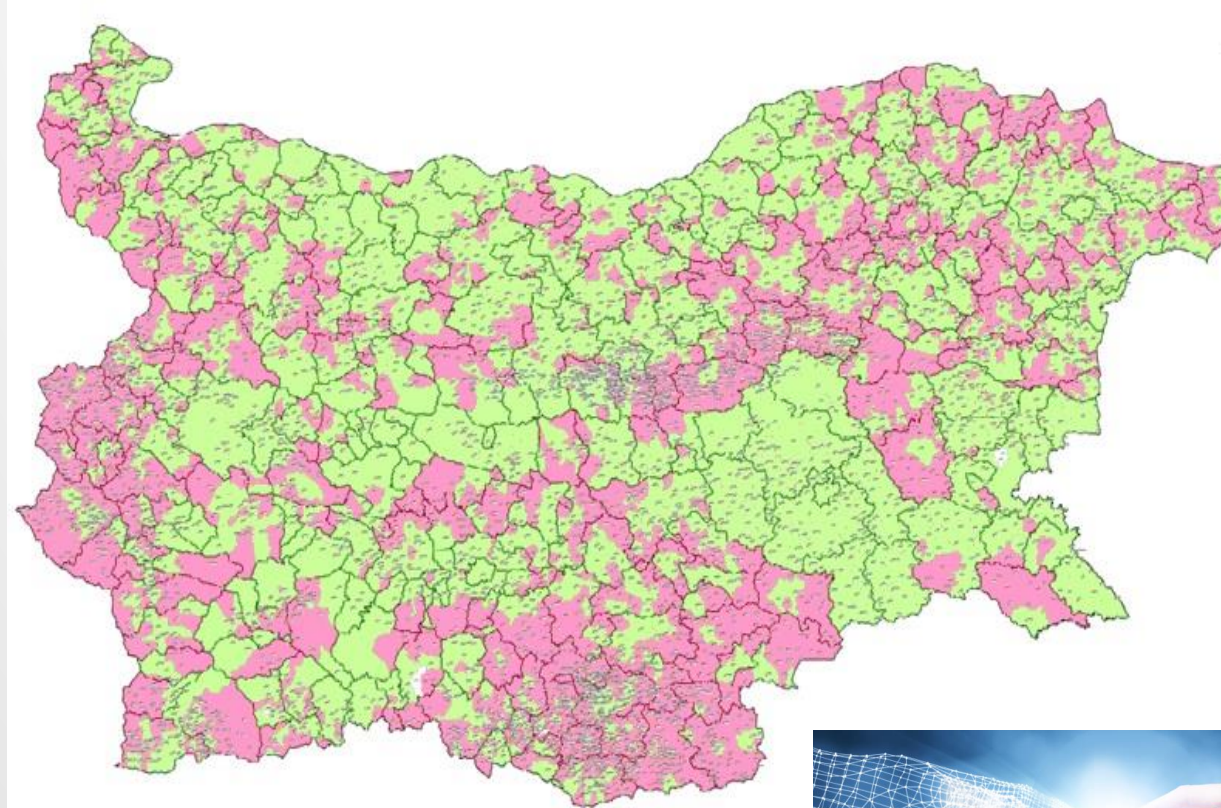
Das Konzept heute

- Entwicklung und Test von telemedizinischen Prozess- und Produktinnovationen in der Region
- Festlegung der Akteure - Patient, Hausarzt und Facharzt vor Ort entwickelt sich zu einem ambulanten Viereck – hinzugefügt wird ein Zentrum für Telemedizin außerhalb des Patientenwohnorts
- Nutzung modernster Informationstechnologie zur Ermöglichung der notwendigen Vernetzung aller Akteure.



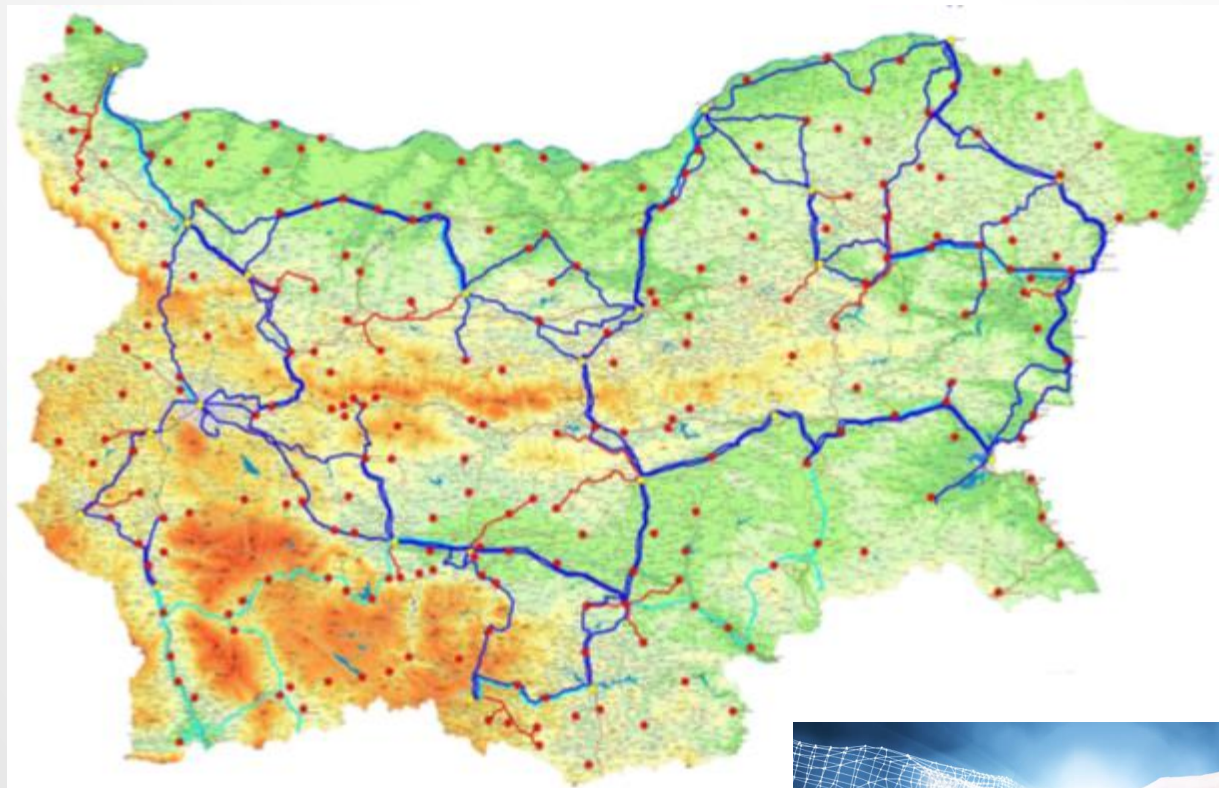
TELEMEDIZIN UND GESUNDHEITSREGIONEN

IT- und Telekommunikation als wesentliche Bestandteile der Telemedizin



TELEMEDIZIN UND GESUNDHEITSREGIONEN

IT- und Telekommunikation als wesentliche Bestandteile der Telemedizin



LAUFENDE PROJEKTE

Bulgarisches Rotes Kreuz

- Gesundheitsdienste und Soziale Versorgung vor Ort
- Bezogen auf der Kardiologische Erkrankungen
- 24 Stunden Überwachung von 800 Patienten in Nordwest Bulgariens
- Behandlung der Daten im Telemedizinzentrum in Mitte Bulgariens
- Digitalisierung der Teleüberwachung
- Training mobiler Teams
- Qualitätssicherung
- Bewiesene Finanzielle Effizienz des Modells



LAUFENDE PROJEKTE

City Klinik

- Vorbild für den Einsatz der Telemedizin – seit 2014
- Erste einheitliche Vernetzung nach dem Standard „Cisco Medical-Grade Network“
- *Tele consulting, Tele learning*



WISSENSCHAFT IN DER TELEMEDIZIN

Vollendete wissenschaftliche Projekte

- Fernüberwachung des Blutzuckers
- Sensoren für gefallene Menschen
- Pillenverteilungssystem

Unvollendete wissenschaftliche Projekte

- entfernte fetale Diagnose bei schwangeren Frauen, um Down zu diagnostizieren
- Psychologische Hilfe durch stereoskopische Bilder



Vielen Dank für
Ihre
Aufmerksamkeit



Dr. Nadezhda Todorovska
Stellvertretende Generaldirektorin
Bulgarisches Rotes Kreuz



Prof. Dr. habil Aleksandar Tsenov
Dekan der Fakultät für Deutsche Ingenieur-
und Betriebswirtschaftsausbildung
Technische Universität Sofia, Bulgarien



Dr. Hristomir Yordanov
Prodekan der Fakultät für Deutsche
Ingenieur- und Betriebswirtschaftsausbildung
Technische Universität Sofia, Bulgarien